

*Ausfertigung ohne Unterschrift des Prüfers*



LANDKREIS LUNEBURG  
RECHNUNGSPRÜFUNGSAMT

# SCHLUSSBERICHT

über die Prüfung des Jahresabschlusses

2019

der Gemeinde Görzde

Prüfer:  
Christian Schattauer

## Inhaltsübersicht

1	Vorbemerkungen	4
1.1	Prüfungsauftrag	4
1.2	Prüfungsgegenstand	4
1.3	<i>Durchführung der Prüfung</i>	4
1.4	Prüfung der Vorjahre und Entlastung	5
2	Haushaltssatzung	6
3	Jahresabschluss	7
3.1	Allgemeines	7
3.2	Ergebnisrechnung	7
3.3	Finanzrechnung	8
3.4	Bilanz	9
3.4.1	Aktiva	9
3.4.2	Passiva	10
3.5	Anhang mit Anlagen, Rechenschaftsbericht	11
3.6	Haushaltsreste	11
4	Abschließende Prüfungsbescheinigung	12
4.1	Vermögens-, Ertrags-, Finanzlage	12
4.2	Bestätigung	12
5	Schlussbemerkung	13

## Abkürzungen

AG Doppik	Arbeitsgruppe „Umsetzung Doppik“
AIB	Anlage im Bau
Anl.-Nr.	Anlagen-Nr.
AO	Abgabenordnung
GemHausRNeuOG	Gesetz zur Neuordnung des Gemeindehaushaltsrechts und zur Änderung gemeindegewirtschaftlicher Vorschriften
HOAI	Honorarordnung für Architekten und Ingenieure
LSN	Landesamt für Statistik Niedersachsen
KomHKVO	Kommunalhaushalts- und –kassenverordnung
MI	Niedersächsisches Ministerium für Inneres und Sport
ND	Nutzungsdauer
NFAG	Niedersächsisches Gesetz über den Finanzausgleich
NKAG	Niedersächsisches Kommunalabgabengesetz
NKomVG	Niedersächsisches Kommunalverfassungsgesetz
PPP	Public-Private Partnership
RPA	Rechnungsprüfungsamt
Tz	Textziffer
VOB/A	Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen / Teil A
VOL/A	Vergabe- und Vertragsordnung für Leistungen / Teil A

## Anlagen

Bilanz zum 31.12.2019

Ergebnisrechnung 2019

Finanzrechnung 2019

## **1 Vorbemerkungen**

### **1.1 Prüfungsauftrag**

Nach § 153 Abs. 3 NKomVG obliegt in Gemeinden, in denen ein Rechnungsprüfungsamt nicht besteht, die Rechnungsprüfung im Rahmen des § 155 Abs. 1 NKomVG dem Rechnungsprüfungsamt des Landkreises.

### **1.2 Prüfungsgegenstand**

Gegenstand der Prüfung war der Jahresabschluss des Haushaltsjahres 2018 mit den nach § 128 Abs. 3 NKomVG beizufügenden Anlagen unter Hinzuziehung aller erforderlichen Unterlagen.

### **1.3 Durchführung der Prüfung**

Der Jahresabschluss mit den erforderlichen Unterlagen wurde dem RPA im November 2020 zur Prüfung vorgelegt. Die Prüfung wurde in dem Zeitraum vom 03.11.2020 bis 11.11.2020 durchgeführt. Während des geprüften Zeitraumes nahm Herr Stegemann das Amt des Bürgermeisters wahr.

Zur Ausführung des Prüfungsauftrages wurden neben dem jeweiligen Jahresabschluss mit seinen Bestandteilen und beizufügenden Unterlagen - soweit erforderlich - die Belege der Samtgemeindekasse für die Gemeinde Góhrde sowie weitere die Zahlungsvorgänge begründende Unterlagen herangezogen.

Der Prüfungsumfang wurde entsprechend § 155 Abs. 3 NKomVG nach pflichtgemäßem Ermessen eingeschränkt.

Die Prüfung hat sich gem. § 156 Abs. 1 Ziffer 3 NKomVG auch darauf zu erstrecken, ob nach den bestehenden Gesetzen und Vorschriften unter Beachtung der maßgeblichen Verwaltungsgrundsätze und der gebotenen Wirtschaftlichkeit verfahren wird. Dies erfolgt mittels Systemprüfungen (in Bezug auf Anordnungs-

wesen, Buchführung, Richtlinien und Dienstanweisungen), der Prüfung auf Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses und des Anhangs sowie einer Betrachtung der wirtschaftlichen Verhältnisse der Gemeinde.

Die Darstellung und Erläuterung der wichtigsten Ergebnisse des Jahresabschlusses sowie erheblicher Abweichungen von den Haushaltsansätzen im Anhang (§ 56 KomHKVO) und im Rechenschaftsbericht (§ 57 KomHKVO) obliegt der Kommune. Es wird insoweit auf die seitens der Gemeinde erstellten Unterlagen verwiesen.

Das wesentliche Ergebnis dieser Prüfung ist mit dem Kämmererisachbearbeiter, Herrn Siems-Wedhorn, am 11.11.2020 erörtert worden.

#### **1.4 Prüfung der Vorjahre und Entlastung**

Die letzte Rechnungsprüfung erstreckte sich auf den Jahresabschluss 2018. Über diesen Jahresabschluss hat der Rat am 06.02.2020 beschlossen und zugleich dem Bürgermeister Entlastung erteilt. Gleichzeitig wurde dabei über die Verwendung des Jahresergebnisses beschlossen.

Nachdem der Beschluss über den Jahresabschluss und die Entlastung am 18.02.2020 öffentlich bekannt gemacht wurde, lag der Jahresabschluss mit dem Rechenschaftsbericht vom 19.02. bis 27.02.2020 öffentlich aus (§ 129 Abs. 2 NKomVG). Damit verbunden waren Bekanntmachung und Auslegung des um die Stellungnahme des Bürgermeisters ergänzten Schlussberichtes des Rechnungsprüfungsamtes (§ 156 Abs. 4 NKomVG).

Der Landkreis Lüchow-Dannenberg als Kommunalaufsichtsbehörde wurde entsprechend unterrichtet.

## 2 Haushaltssatzung

Der Rat hat die Haushaltssatzung am 13.03.2019 beschlossen

Die vom Rat beschlossene Haushaltssatzung soll der Kommunalaufsichtsbehörde spätestens einen Monat vor Beginn des Haushaltsjahres vorgelegt werden (§ 114 Abs. 1 NKomVG). Diese Frist konnte nicht eingehalten werden, da bereits die Ratsbeschlüsse verspätet gefasst wurden.

Die Haushaltssatzung enthielt die folgenden Festsetzungen:

<i>Soweit im Haushaltsjahr Nachtragssatzungen beschlossen wurden, erfolgt hier die Darstellung der fortgeschriebenen Werte.</i>	<b>2019</b>
Kreditermächtigung*	13.400,00 €
Gesamtbetrag Verpflichtungsermächtigungen	0,00 €
Höchstbetrag Liquiditätskredite*	320.000,00 €
Hebesatz Grundsteuer A	480 v.H.
Hebesatz Grundsteuer B	480 v.H.
Hebesatz Gewerbesteuer	480 v.H.

*\*genehmigungspflichtig*

Die Haushaltssatzung wurde vom Landkreis Lüchow-Dannenberg als Kommunalaufsichtsbehörde mit Schreiben vom 21.03.2019 genehmigt.

Die Haushaltssatzung wurde in der Elbe-Jeetzel-Zeitung am 05.04.2019 veröffentlicht.

### 3 Jahresabschluss

#### 3.1 Allgemeines

Der Bürgermeister hat die Vollständigkeit und Richtigkeit des Jahresabschlusses 2019 am 30.10.2020 festgestellt (§ 129 Abs. 1 NKomVG).

Die Vorjahreswerte wurden richtig in die Bücher des Haushaltsjahres vorgetragen.

#### 3.2 Ergebnisrechnung

Die Gesamtergebnisrechnung als Plan-Ist-Vergleich stellt sich für den Prüfzeitraum in komprimierter Form wie folgt dar:

Haushaltsjahr	2019		
	Haushaltsplan	Ergebnis	mehr (+) weniger (-)
Ordentliche Erträge	927 000,00 €	950.536,67 €	23 536,67 €
Ordentliche Aufwendungen (ohne Überschuss gem. § 15 Abs 5 GemHKVO)	926.800,00 €	912 049,90 €	-14.750,10 €
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>200,00 €</b>	<b>38.486,77 €</b>	<b>38.286,77 €</b>
Außerordentliche Erträge	0,00 €	1 698,15 €	1.698,15 €
Außerordentliche Aufwendungen (ohne Überschuss gem § 15 Abs 6 GemHKVO)	0,00 €	0,00 €	0,00 €
<b>Außerordentliches Ergebnis</b>	<b>0,00 €</b>	<b>1.698,15 €</b>	<b>1.698,15 €</b>
<b>Jahresergebnis Überschuss / Fehlbetrag (-)</b>	<b>200,00 €</b>	<b>40.184,92 €</b>	<b>39.984,92 €</b>

Die Teilergebnisrechnungen sind Bestandteil des Jahresabschlusses. Die durchgeführte Plausibilitätsprüfung ergab, dass die Summe aller Teilergebnisrechnungen mit den Werten der Gesamtergebnisrechnung übereinstimmt.

Der gesetzlich geforderte Haushaltsausgleich (§ 110 Abs. 4 NKomVG) konnte nur in der Planung erreicht werden; im Jahresergebnis wurde ein Defizit festgestellt.

### 3.3 Finanzrechnung

Die Gesamtfanzrechnung – hier in komprimierter Darstellung - hat sich im Prüfzeitraum wie folgt entwickelt:

Haushaltsjahr	2019		
	Haushaltsplan	Ergebnis	mehr (+) weniger (-)
<b>I. Laufende Verwaltungstätigkeit</b>			
Einzahlungen	902 700,00 €	912.751,47 €	10.051,47 €
Auszahlungen	884 500,00 €	871.741,93 €	-12 758,07 €
<b>Saldo</b>	<b>18.200,00 €</b>	<b>41.009,54 €</b>	<b>22.809,54 €</b>
<b>II. Investitionstätigkeit</b>			
Einzahlungen	6 600,00 €	1 679,15 €	-4 920,85 €
Auszahlungen	20 000,00 €	0,00 €	-20 000,00 €
<b>Saldo</b>	<b>-13.400,00 €</b>	<b>1.679,15 €</b>	<b>15.079,15 €</b>
<b>Überschuss/ Fehlbetrag (Saldo I. und II.)</b>	<b>4.800,00 €</b>	<b>42.688,69 €</b>	<b>37.888,69 €</b>
<b>III. Finanzierungstätigkeit</b>			
Einzahlungen	13 400,00 €	0,00 €	-13.400,00 €
Auszahlungen	0,00 €	3 035,07 €	3.035,07 €
<b>Saldo</b>	<b>13.400,00 €</b>	<b>-3.035,07 €</b>	<b>-16.435,07 €</b>
<b>Finanzmittelveränd- erung (Saldo I., II. und III.)</b>	<b>18.200,00 €</b>	<b>39.653,62 €</b>	<b>21.453,62 €</b>
<b>IV. Saldo aus haushaltsunwirk- samen Vorgängen</b>		-1 232,79 €	
+/- Anfangsbestand Zahlungsmittel zu Beginn des Jahres		-72 767,88 €	
<b>Zahlungsmittel (Liquide Mittel am Ende des Jahres)</b>		<b>-34.347,05 €</b>	

Der für das Haushaltsjahr ausgewiesene Endbestand an Zahlungsmitteln stimmt mit dem Saldo der Bilanzposition Aktiva / Nr. 4. „Liquide Mittel“ des Haushaltsjahres insofern überein, dass 0 € Liquide Mittel in den Aktiva ausgewiesen werden. Der negative Bestand an Zahlungsmitteln wird in den Passiva unter Liquiditätskredite ausgewiesen.

Die Teilfinanzrechnungen sind Bestandteil des Jahresabschlusses. Die durchgeführte Plausibilitätsprüfung ergab, dass die Summe der vorgelegten Teilfinanzrechnungen mit den Werten der Gesamtf finanzrechnung übereinstimmen.

### 3.4 Bilanz

Die Bilanz wurde unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Bilanzierung erstellt.

#### 3.4.1 Aktiva

Die Bilanzpositionen der Aktivseite – hier in komprimierter Darstellung – haben sich im Prüfzeitraum wie folgt entwickelt:

Aktiva	31.12.2018	31.12.2019	Veränderung
1. Immaterielles Vermögen	4.807,23 €	4.575,73 €	-231,50 €
2. Sachvermögen	1.973.736,56 €	1.931.283,43 €	-42.453,13 €
3. Finanzvermögen	24.206,95 €	39.510,83 €	15.303,88 €
4. Liquide Mittel	0,00 €	0,00 €	0,00 €
5. Aktive Rechnungsabgrenzung	727,94 €	775,05 €	47,11 €
<b>Gesamt</b>	<b>2.003.478,68 €</b>	<b>1.976.145,04 €</b>	<b>-27.333,64 €</b>

Die Erfassung und Bewertung des Vermögens ist nachvollziehbar erfolgt.

Das in der Bilanz ausgewiesene Anlagevermögen wird auf den dafür vorgesehenen Sachkonten und in der Anlagenbuchhaltung zutreffend abgebildet.

Die Abschreibungen und betriebsgewöhnlichen Nutzungsdauern der abnutzbaren Vermögenswerte wurden entsprechend der verbindlichen Abschreibungstabellen angesetzt.

Soweit die Nutzung der Sachanlagen zeitlich begrenzt ist, wurde der Wert entsprechend der betriebsgewöhnlichen Nutzungsdauer um planmäßige Abschreibungen vermindert.

### 3.4.2 Passiva

Die Bilanzpositionen der Passivseite – hier in komprimierter Darstellung - haben sich im Prüfzeitraum wie folgt entwickelt:

<b>Passiva</b>			
	<b>31.12.2018</b>	<b>31.12.2019</b>	<b>Veränderung</b>
<b>1.1 Basis-Reinvermögen</b>	1.471 195,27 €	1 471 195,27 €	0,00 €
<b>1.2 Rücklagen</b>	0,00 €	0,00 €	0,00 €
<b>1.3 Jahresergebnis</b>	-313 531,35 €	-273 346,43 €	40.184,92 €
<b>1.4 Sonderposten</b>	728 914,97 €	704.381,91 €	-24.533,06 €
<b>2. Schulden</b>	84 975,33 €	47 360,80 €	-37 614,53 €
<b>3. Rückstellungen</b>	22 844,74 €	15 687,63 €	-7 157,11 €
<b>4. Passive Rechnungsabgrenzung</b>	9 079,72 €	10 865,86 €	1 786,14 €
<b>Gesamt</b>	<b>2.003.478,68 €</b>	<b>1.976.145,04 €</b>	<b>-27 333,64 €</b>

Die Bilanzpositionen der Passiva werden zutreffend nachgewiesen.

Das in der Bilanz ausgewiesene Jahresergebnis wird übereinstimmend mit der Ergebnisrechnung ausgewiesen.

Die Schulden stellen sich folgendermaßen dar:

Bilanzposition	nachrichtlich Vorjahr	31.12.2019
2.1 Geldschulden	72.767,88 €	34.347,05 €
2.2 bis 2.5 Verbindlichkeiten	12.207,45 €	13.013,75 €
<b>2. Schulden insgesamt</b>	<b>84.975,33 €</b>	<b>47.360,80 €</b>

Weitere Angaben sind der Schuldenübersicht zu entnehmen.

### 3.5 Anhang mit Anlagen, Rechenschaftsbericht

Dem Jahresabschluss ist nach § 128 Abs. 2 und 3 NKomVG ein Anhang samt Rechenschaftsbericht, Anlagenübersicht, Schuldenübersicht, Rückstellungsübersicht, Forderungsübersicht und eine Übersicht über die in das folgende Jahr zu übertragenden Haushaltsermächtigungen beigefügt.

Der Rechenschaftsbericht sowie die Angaben im Anhang enthalten die nach den §§ 56 – 58 KomHKVO geforderten Mindestangaben.

### 3.6 Haushaltsreste

Die Übertragung von Haushaltsermächtigungen in das folgende Haushaltsjahr ist gemäß § 20 KomHKVO bzw. § 120 Abs. 3 NKomVG per Haushaltsrest zulässig, soweit nach § 45 KomHKVO nicht vorrangig Rückstellungen gebildet werden müssen.

Wie im Vorjahr sollen keine Hausreste für Aufwendungen gebildet und übertragen werden, wohl aber wurde ein Haushaltsrest für Investitionen von 20.000,00 € im Hinblick auf die nicht begonnene Baumaßnahme Kindergarten gebildet und übertragen.

## 4 Abschließende Prüfungsbescheinigung

### 4.1 Vermögens-, Ertrags-, Finanzlage

Die Gemeinde weist einen positiven Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit ("Cash Flow") von rd. 41 T€ aus. Die Ergebnisrechnung wird mit einem Jahresüberschuss von rd. 40 T€ ausgewiesen. Allerdings verfügt die Gemeinde über keine liquiden Mittel, bilanziert Liquiditätskredite von rd. 34 T€ und besitzt keine Rücklagen. Zudem belasten Fehlbeträge aus Vorjahren von noch 273 T€ das in der Bilanz ausgewiesene Gesamtjahresergebnis. Der Verschuldungsgrad sinkt auf 2,4 % und die Eigenkapitalquote steigt auf 96,3 %.

Die finanziellen Verhältnisse der Gemeinde sind aber, auf den Berichtszeitraum bezogen, insgesamt als **noch angespannt** zu bezeichnen.

### 4.2 Bestätigung

Der Verlauf, die Chancen und die Risiken der Haushaltsentwicklung wurden verwaltungsseitig dargestellt. Besondere Risiken, die zu außergewöhnlichen Belastungen in den folgenden Haushaltsjahren führen könnten, sind daneben nicht erkennbar.

Der Jahresabschluss entspricht den gesetzlichen Bestimmungen.

**Soweit dieser Bericht keine Einschränkungen enthält**, wird gemäß § 156 Abs. 1 NKomVG bestätigt, dass

- der Haushaltsplan eingehalten wurde,
- die Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung eingehalten wurden,
- bei den Erträgen und Aufwendungen sowie bei den Einzahlungen und Auszahlungen des kommunalen Geld- und Vermögensverkehrs nach den bestehenden Gesetzen und Vorschriften unter Beachtung der maßgebenden Verwaltungsgrundsätze und der gebotenen Wirtschaftlichkeit verfahren worden ist und
- sämtliche Vermögensgegenstände, Schulden, Rechnungsabgrenzungsposten, Erträge, Aufwendungen, Einzahlungen und Auszahlungen enthalten

sind und der Jahresabschluss die tatsächliche Vermögens-, Ertrags- und Finanzlage darstellt.

## **5 Schlussbemerkung**

Nach § 129 NKomVG beschließt die Vertretung über den Jahresabschluss und die Entlastung des Bürgermeisters

Dieser Schlussbericht ist zusammen mit der Stellungnahme des Bürgermeisters dem Rat zur Entscheidung über die Entlastung vorzulegen.

Lüchow, den 12.11.2020

*gez. Unterschrift*

Schattauer

**Bilanz zum 31.12.2019  
Gemeinde Gohrde**

Aktiva	2018 -Euro-	2019 -Euro-	Passiva	2018 -Euro-	2019 -Euro-
<b>1 Immaterielles Vermögen</b>	<b>4 807,23</b>	<b>4 575,73</b>	<b>1 Nettoposition</b>	<b>1.886 578,89</b>	<b>1.902.230,75</b>
1 1 Konzessionen			1 1 Basis-Reinvermögen	1 471 195,27	1 471 195,27
1 2 immaterielles Vermögen			1 1 1 Reinvermögen	1 471 195,27	1 471 195,27
1 3 ähnliche Rechte			1 1 2 Sollfehlbetrag aus kameralem Abschluss (Minusbet )	0,00	0,00
1 4 geleistete Investitionszuweisungen und -zuschüsse	4 807,23	4 575,73	1 2 Rücklagen		
1 5 aktivierter Umstellungsaufwand			1 2 1 Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Erg		
1 6 sonstiges immaterielles Vermögen			1 2 2 Rücklagen aus Überschüssen des außerord. Ergeb		
<b>2 Sachvermögen</b>	<b>1.973.736,56</b>	<b>1.931 283,43</b>	1 2 3 Bewertungsrücklage		
2 1 unbebaute Grundstücke u grundstücksgleiche Rechte	10 731,29	10 731,29	1 2 4 zweckgebundene Rücklagen		
2 2 bebaute Grundstücke u grundstücksgleiche Rechte	760 847,32	745 307,58	1 2 5 sonstige Rücklagen		
2 3 Infrastrukturvermögen	1 098 013,52	1 075 413,15	1 3 Jahresergebnis	-313 531,35	-273 346,43
2 4 Bauten auf fremden Grundstücken			1 3 1 Fehlbeträge aus Vorjahren	-313 030,23	-313 531,35
2 5 Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	72 572,68	72 572,68	1 3 2 Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag mit HH-Resten	-501,12	40 184,92
2 6 Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge	0,00	0,00	1 4 Sonderposten	728 914,97	704 381,91
2 7 Betriebs- und Geschäftsausstattung	28 491,14	24 178,12	1 4 1 Investitionszuweisungen und -zuschüsse	714 375,85	691 375,05
2 8 Vorräte			1 4 2 Beiträge und ähnliche Entgelte	14 539,12	13 006,86
2 9 geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	3 080,61	3 080,61	1 4 5 erhaltene Anzahlungen auf Sonderposten	0,00	0,00
1 4 6 sonstige Sonderposten			1 4 6 sonstige Sonderposten		
<b>3 Finanzvermögen</b>	<b>24.206,95</b>	<b>39 510,83</b>	<b>2 Schulden</b>	<b>84.975,33</b>	<b>47 360,80</b>
3 1 Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	2 1 Geldschulden	72 767,88	34 347,05
3 2 Beteiligungen	515,00	515,00	2 1 2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	0,00	0,00
3 3 Sondervermögen mit Sonderrechnung			2 1 3 Liquiditätskredite	72 767,88	34 347,05
3 4 Ausleihungen	0,00	0,00	2 2 Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Geschäften		
3 5 Wertpapiere			2 3 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	9 484,19	11 463,56
3 6 öffentlich-rechtliche Forderungen	13 690,16	35 032,16	2 4 Transferverbindlichkeiten	0,00	0,00
3 7 Forderungen aus Transferleistungen	1 823,84	1 823,84	2 5 sonstige Verbindlichkeiten	2 723,26	1 550,19
3 8 sonstige privatrechtliche Forderungen	8 177,95	2 139,83	<b>3 Rückstellungen</b>	<b>22.844,74</b>	<b>15 687,63</b>
3 9 sonstige Vermögensgegenstände			3 2 Rückstellungen für Altersteilzeit u andere Maßnahmen	8 144,74	9 687,63
<b>4 Liquide Mittel</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	3 3 Rückstellungen für unterlassene Instandhaltung	11 000,00	4.500,00
			3 6 Rückstellungen für FAG-Leistungen	0,00	0,00
			3 8 andere Rückstellungen	3 700,00	1 500,00
<b>5 Aktive Rechnungsabgrenzung</b>	<b>727,94</b>	<b>775,05</b>	<b>4 Passive Rechnungsabgrenzung</b>	<b>9.079,72</b>	<b>10 865,86</b>
<b>Bilanzsumme Aktiva</b>	<b>2.003.478,68</b>	<b>1 976.145,04</b>	<b>Bilanzsumme Passiva</b>	<b>2.003.478,68</b>	<b>1 976 145,04</b>

Gohrde, den 30.10.2020

*T. Stegermann*  
Stegermann, Bürgermeister

**Gepüft**

12. Nov. 2020

Landkreis Lüneburg  
Rechnungsprüfungsamt  
Aufg. stelle Luchow

Vorbelastung künftiger Haushaltsjahre 20 000,00 € gebildete Haushaltsausgabereste für Investitionen

*gez. Unterschrift*

<b>Gesamtergebnishaushalt</b>							
Gemeinde Gohrde							
Nr	Bezeichnung ordentliche Erträge	Ergebnis 2018	Ansätze 2019	Veränderung durch Nachtrag	Ergebnis 2019	mehr (+) weniger (-)	Ermächti- gungen aus Haushalts- vorgahren -Euro-
		-Euro- 2	-Euro- 3	-Euro- 4	-Euro- 5	-Euro- 6	-Euro- 7
01	Steuern und ähnliche Abgaben	447 824,67	460 300,00		480 415,07	20 115,07	
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	257 067,13	346 600,00		356 638,32	10 038,32	
03	Auflosungserträge aus Sonderposten	26 753,19	24 300,00		24 533,06	233,06	
04	sonstige Transfererträge						
05	öffentlich-rechtliche Entgelte	60 557,42	40 000,00		34 703,27	-5 296,73	
06	privatrechtliche Entgelte	24 810,16	24 000,00		22 528,94	-1 471,06	
07	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	13 093,85	3 900,00		5 011,57	1 111,57	
08	Zinsen und ähnliche Finanzerträge	688,52	800,00		673,13	-126,87	
09	aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10	Bestandsveränderungen						
11	sonstige ordentliche Erträge	23 968,28	27 100,00		26 033,31	-1 066,69	
12	= Summe ordentliche Erträge ordentliche Aufwendungen	854.763,22	927 000,00		950.536,67	23.536,67	
13.	Personalaufwendungen	312 188,34	353 900,00		338 128,36	-15 771,64	
14	Versorgungsaufwendungen						
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	64 371,65	73 700,00		77 876,13	4 176,13	
16	Abschreibungen	45 380,57	42 300,00		41 903,63	-396,37	
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	397,23	1 200,00		219,16	-980,84	
18	Transferaufwendungen	394 796,59	415 300,00		413 791,67	-1 508,33	
19	sonstige ordentliche Aufwendungen	37 714,93	40 400,00		40 130,95	-269,05	
20.	= Summe ordentliche Aufwendungen	854.849,31	926.800,00		912 049,90	-14 750,10	
21	ordentliches Ergebnis Jahresüberschuss (+)/Jahresfehlbetrag (-)	-86,09	200,00		38 486,77	38 286,77	
22	außerordentliche Erträge	2 108,76			1 698,15	1 698,15	
23	außerordentliche Aufwendungen	2 523,79					
24.	außerordentliches Ergebnis	-415,03			1.698,15	1.698,15	
25	Jahresergebnis (Saldo ord. Ergebnis u. außerord. Ergebnis) Überschuss/Fehlbetrag	-501,12	200,00		40 184,92	39.984,92	

  
Sachlich richtig  
30. Okt. 2020

Geprüft

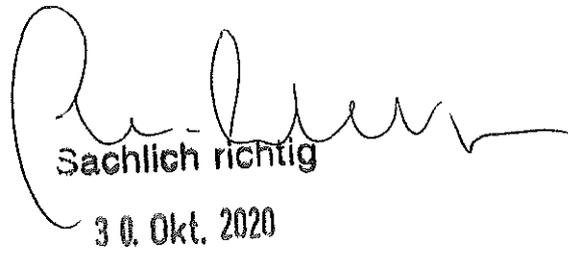
12. Nov. 2020

Landkreis Lüneburg  
Rechnungsprüfungsamt  
Außenstelle Luchow

gez. Unterschrift

<b>Gesamtfinanzhaushalt</b>							
Gemeinde Gohrde							
Nr	Bezeichnung Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	Ergebnis 2018	Ansätze 2019	Veränderung durch Nachtrag	Ergebnis 2019	mehr (+) weniger (-)	Ermächti- gen aus Haushalts- vorjahren -Euro- 7
		-Euro- 2	-Euro- 3	-Euro- 4	-Euro- 5	-Euro- 6	
010	Steuern und ähnliche Abgaben	454 091,00	460 300,00		464 598,43	4 298,43	
020	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	259 564,45	346.600,00		353 225,18	6 625,18	
030	sonstige Transfereinzahlungen						
040	öffentlich-rechtliche Entgelte	60 643,92	40 000,00		34 774,97	-5 225,03	
050	privatrechtliche Entgelte	24 819,81	24 000,00		22 749,38	-1 250,62	
060	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	13 135,68	3 900,00		5 011,57	1 111,57	
070	Zinsen und ähnliche Einzahlungen	862,52	800,00		673,13	-126,87	
080	Einzahlungen aus der Veräußerung geringwertiger Vermögensgegenstände						
090	sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	22 582,27	27 100,00		31 718,81	4 618,81	
100	<b>= Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>835 699,65</b>	<b>902.700,00</b>		<b>912.751,47</b>	<b>10 051,47</b>	
110	Personalauszahlungen	308 025,04	353 900,00		336 592,67	-17 307,33	
120	Versorgungsauszahlungen						
130	Auszahlungen f Sach- u Dienstleistungen u geringwertige Vermögensgegenstände	49 141,53	73 700,00		81 306,76	7 606,76	
140	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	441,12	1 200,00		230,16	-969,84	
150	Transferauszahlungen	394 796,59	415 300,00		413 791,67	-1 508,33	
160	sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	39 086,34	40 400,00		39 820,67	-579,33	
170	<b>= Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>791.490,62</b>	<b>884 500,00</b>		<b>871 741,93</b>	<b>-12.758,07</b>	
180	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeile 10 abzüglich Zeile 17) Einzahlungen für Investitionstätigkeit	44.209,03	18 200,00		41 009,54	22.809,54	
190	Zuwendungen für Investitionstätigkeit	8.521,64	5 000,00			-5 000,00	
200	Beiträge u a Entgelte für Investitionstätigkeit						
210	Veräußerung von Sachvermögen		1 600,00		1 679,15	79,15	
220	Veräußerung von Finanzvermögensanlagen						
230	Sonstige Investitionstätigkeit						
240	<b>= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit Auszahlungen für Investitionstätigkeit</b>	<b>8.521,64</b>	<b>6 600,00</b>		<b>1.679,15</b>	<b>-4 920,85</b>	
250	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
260	Baumaßnahmen		20 000,00			-20 000,00	
270	Erwerb von beweglichem Sachvermögen						
280	Erwerb von Finanzvermögensanlagen						
290	Aktivierbare Zuwendungen						
300	Sonstige Investitionstätigkeit						
310	<b>= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>		<b>20.000,00</b>			<b>-20 000,00</b>	
320	Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einzahlungen abzüglich Summe Auszahlungen für Investitionstätigkeit)	8.521,64	-13 400,00		1.679,15	15.079,15	
330	Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag (Summen Zeile 18 und 32) Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	52.730,67	4.800,00		42.688,69	37 888,69	
340	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit, Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit		13.400,00			-13 400,00	
350	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit, Tilgung von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	12 106,08			3 035,07	3 035,07	
360	Saldo aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Zeile 34 und 35)	-12 106,08	13.400,00		-3.035,07	-16 435,07	
370	Finanzmittelveränderung (Summe Zeile 33 und 36)	40 624,59	18 200,00		39 653,62	21.453,62	

Gesamtfinanzhaushalt							
Gemeinde Gohrde							
Nr	Bezeichnung Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	Ergebnis 2018	Ansätze 2019	Veränderung durch Nachtrag	Ergebnis 2019	mehr (+) weniger (-)	Ermächti- gen aus Haushalts- vorgängen -Euro- 7
		-Euro- 2	-Euro- 3	-Euro- 4	-Euro- 5	-Euro- 6	
380	haushaltsunwirksame Einzahlungen (u a Geldanlagen, Liquiditätskredite)	720,51			-1 232,79	-1 232,79	
390	haushaltsunwirksame Auszahlungen (u a Geldanlagen, Liquiditätskredite)						
400	Saldo aus haushaltsunwirksamen Vorgängen (Zeile 38 und Zeile 39)	720,51			-1.232,79	-1.232,79	
410	+/- Anfangsbestand an Zahlungsmitteln zu Beginn des Jahres	-114.112,98			-72 767,88	-72.767,88	
420	Endbestand an Zahlungsmitteln (liquide Mittel am Ende des Jahres) (Liquide Mittel am Ende des Jahres) (Summe aus Zeilen 37, 40 und 41)	-72 767,88	18 200,00		-34 347,05	-52.547,05	

  
Sachlich richtig  
30. Okt. 2020

Geprüft

12. Nov. 2020

Landkreis Lüneburg  
Rechnungsprüfungsamt  
Außenstelle Luchow

gez. Unterschrift